

# Kunst aus dem Fürstentum zieht an

Schon an die 3000 Besucher im Alten Bad Pfäfers

**Erfolg für die Ausstellung «Kunstschaffen aus dem Fürstentum Liechtenstein im Alten Bad Pfäfers». Bereits an die 3000 Besucher haben die interessante Ausstellung von zehn Liechtensteiner Kunstschaffenden besucht. Noch ist sie täglich bis Sonntag, den 24. Oktober geöffnet.**

*Reto Neurauder*

Die Ausstellung präsentiert sich als Begegnung der Kunstschaffenden untereinander, aber auch als Begegnung zweier Nachbarn, nämlich des Fürstentums Liechtenstein und der Schweiz.

Die Ausstellung sei, wie die liechtensteinische Regierungsrätin Andrea Willi anlässlich der Vernissage betonte, auch «eine Begegnung zwischen den unterschiedlichsten Stilrichtungen». Die Ausstellung gibt einen interessanten Eindruck des kulturellen Schaffens und des künstlerischen Ausdrucks des Fürstentums Liechtenstein wieder. Bereits haben nahezu 3000 Besucher die Ausstellung besucht. Gäste aus Brasilien, Frankreich, Belgien, Griechenland, China, Japan, Holland, England oder gar aus dem Irak zeigten sich von dieser gegensätzlichen Vielfalt an Kunst beeindruckt.



*Stösst im Alten Bad Pfäfers auf grosses internationales Interesse: Zehn Kunstschaffende zeigen in den Räumen des Barockbaus in der Taminaschlucht bei Bad Ragaz einen interessanten Querschnitt durch das Liechtensteiner Kunstschaffen. (Bild: Hansruedi Rohrer)*

## Die zehn Kunstschaffenden

Es sind Werke von Sabine Bockmühl-Frick (Balzers), Ewald Frick (Vaduz), Martin Frommelt (Schaan), Eva Frommelt (London/Schaan), Brigitte Hasler (Gamprin), Elisabeth Kaufmann-Büchel (Mauren), Bruno Kaufmann (Balzers), Hugo Marxer (Eschen/Carra-

ra), Werner Marxer (Eschen/Mailand) und Josef Schädler (Triesen) zu sehen.

## Bis 24. Oktober geöffnet

Noch ist die Ausstellung im Alten Bad Pfäfers, eines der bekanntesten Kulturzentren der Ostschweiz, bis zum Sonntag, 24. Oktober, geöffnet.

und dies täglich von 10 bis 17 Uhr. Zu erreichen ist das Haus auf einer romantischen Wanderung von ungefähr einer Stunde von Bad Ragaz aus, und von Valens aus in 20 Minuten. Es besteht absolutes Fahrverbot. Vom Bahnhof Bad Ragaz aus fährt ab 9.36 Uhr zudem stündlich der Schluchtenbus.

Liechtensteiner Volksblatt

Freitag, 8. Oktober 1999